



**Tagesordnung:**

**Seite:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	3
2.	Genehmigung des Protokolls vom 04.11.2013 (Nr. 104)	3
3.	Bericht der Verwaltung	4
3.1.	Hallenbad Bad Zwischenahn hier: Jahresbericht Hallenbad 2013	4
3.2.	Schwimmkurse im Hallenbad	4
3.3.	Hallenbad und Badepark Bad Zwischenahn hier: Schließung des Hallenbades und Saisonöffnung im Badepark	4
3.4.	Kioskbetrieb im Badepark	4
3.5.	Mitgliederzahlen der Sportvereine des Kreissportbundes Ammerland in der Gemeinde Bad Zwischenahn	5
3.6.	Laufende Sportförderung der Gemeinde Bad Zwischenahn	5
3.7.	Allgemeine Förderung des Sports hier: Verteilungsmodus der Zuschüsse des Landkreises Ammerland für die Anschaffung von Turn- und Sportgeräten	5
3.8.	Allgemeine Sportförderung hier: Information zur geplanten Maßnahme der DLRG Bad Zwischenahn	5
3.9.	Tora e. V. hier: Ehrung von Mitgliedern	6
3.10.	Motorsportclub Bad Zwischenahn e. V. hier: Sandbahnrennen 2014	6
3.11.	Antrag auf Sportförderung hier: Schützenverein Ekern e. V.	6
3.12.	Defibrillatoren in Sporthallen hier: Stand der Angelegenheit	6
3.13.	Zuschuss an die öffentlichen Kirchenbüchereien Bad Zwischenahn	7
3.14.	„bibliothek am meer“ hier: Kunden - Besucher - Entleihungen 2013	7
3.15.	„bibliothek am meer“ hier: Ausleihe von E-Medien	7
3.16.	Musikschule Bad Zwischenahn e. V. hier: Jahresbericht 2013 und Anzahl der Schüler	7

3.17.	Besuch einer Bürgergruppe aus der polnischen Partnerstadt Goluchow in der Zeit vom 01.05. bis 04.05.2014	8
4.	"bibliothek am meer" hier: Fortschreibung des Bibliothekskonzeptes Vorlage: BV/2014/056	8
5.	Sportförderrichtlinien Vorlage: BV/2014/060	9
6.	Sportfreiflächen Petersfehn Vorlage: BV/2014/061	9
7.	Errichtung eines Denkmals für das ehem. Lager Wehnen Vorlage: BV/2014/065	11
8.	Anfragen und Hinweise	11
8.1.	Beschriftung Anlagen	11
9.	Einwohnerfragestunde	11

## **Öffentlicher Teil**

### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

AV Frau Logemann eröffnet die Sitzung.

Es werden einstimmig festgestellt:

- a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,
- b) die Beschlussfähigkeit,
- c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn des Protokolls aufgeführt ist.

### **2 Genehmigung des Protokolls vom 04.11.2013 (Nr. 104)**

#### **Beschluss:**

Das Protokoll vom 04.11.2013 (Nr.104) wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **3 Bericht der Verwaltung**

#### **3.1 Hallenbad Bad Zwischenahn** **hier: Jahresbericht Hallenbad 2013**

Insgesamt stellt sich die Besucherstruktur des Hallenbades Bad Zwischenahn in den letzten Jahren wie folgt dar:

	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>
Besucher Erwachsene	5.506	5.923	5.954
Besucher Jugendliche	739	804	881
Babyschwimmen	137	0	0
Schwimmkurs Kinder	1.056	1.070	1.102
Schwimmkurs Erwachsene	63	45	0
Besucher Veranstaltungen	0	0	0
Schulen	19.319	17.294	16.812
Gruppen und Vereine	7.299	6.195	7.424
<b>Gesamt</b>	<b>34.116</b>	<b>31.331</b>	<b>32.173</b>
Öffnungstage	148	149	146

- 40 -

#### **3.2 Schwimmkurse im Hallenbad**

Der Verein Glücksbringer e. V. wird ab Samstag, 03.05.2014, zwei Schwimmkurse (Seepferdchen) für Kinder sozialschwacher Familien im Hallenbad Bad Zwischenahn anbieten. Der Verein nutzt das Bad jeweils samstags und mittwochs für das Angebot. Der Unterricht wird von Helma und Hannah Sutcliffe (Schwimmabteilung des VfL Bad Zwischenahn e. V.) durchgeführt. Die Gemeinde Bad Zwischenahn stellt dem Verein das Hallenbad kostenfrei zur Verfügung.

- 40 -

#### **3.3 Hallenbad und Badepark Bad Zwischenahn** **hier: Schließung des Hallenbades und Saisoneröffnung im Badepark**

Die Hallenbadsaison endete am Freitag, 25.04.2014. Seit Sonntag, 27.04.2014, ist der Badepark geöffnet. Er wird voraussichtlich noch bis Sonntag, 14.09.2014, geöffnet haben.

- 40 -

#### **3.4 Kioskbetrieb im Badepark**

Der Pachtvertrag für den Kioskbetrieb konnte für fünf weitere Jahre verlängert werden. Das Vertragsverhältnis besteht nun für die Freibadsaison der Jahre 2015 bis 2019.

- 40 -

### **3.5 Mitgliederzahlen der Sportvereine des Kreissportbundes Ammerland in der Gemeinde Bad Zwischenahn**

Eine Übersicht über die Mitgliederzahlen der Sportvereine - Stand 01.01.2014 - mit Vergleich zu den Vorjahren ist als **Anlage 1** beigefügt. Derzeit gehören 42 Vereine aus der Gemeinde Bad Zwischenahn dem Kreissportbund Ammerland an. Mit 1.183 Mitgliedern ist der TuS Ofen e. V., gefolgt vom TuS Petersfehn e. V. (1.143 Mitglieder) und dem VfL Bad Zwischenahn e. V. (990 Mitglieder), der größte Verein in der Gemeinde Bad Zwischenahn.

- 40 -

### **3.6 Laufende Sportförderung der Gemeinde Bad Zwischenahn**

Die laufende Sportförderung (Geräte- und Übungsleiterbeihilfe, Unterhaltungskosten) - insgesamt 24.496,50 € - wird in den nächsten Tagen an die 42 Vereine in der Gemeinde Bad Zwischenahn, die Mitglieder im Kreissportbund Ammerland sind, ausgezahlt. Eine Übersicht ist als **Anlage 2** beigefügt.

- 40 -

### **3.7 Allgemeine Förderung des Sports hier: Verteilungsmodus der Zuschüsse des Landkreises Ammerland für die Anschaffung von Turn- und Sportgeräten**

Der Landkreis Ammerland gewährt allen Sportvereinen, die dem Kreissportbund Ammerland angeschlossen sind, im Rahmen der Sportförderung eine jährliche Gerätebeihilfe. Diese Beihilfe für die Anschaffung von Turn- und Sportgeräten wurde an die Mitgliedskommunen ausgezahlt. Diese haben die Beträge an die Sportvereine entsprechend des folgenden Verteilungsmodus weiterzuleiten:

Grundbetrag je Verein:	38,35 €
Jugendliche bis 18 Jahre:	2,30 €
Vereinsmitglieder ab 19 Jahre:	0,77 €

Für alle Vereine aus der Gemeinde Bad Zwischenahn ergibt sich für das Jahr 2014 eine Gerätebeihilfe vom Landkreis Ammerland in Höhe von insgesamt 14.154,23 € (siehe **Anlage 3**). Die Auszahlung der Förderung erfolgt zusammen mit der laufenden Sportförderung der Gemeinde Bad Zwischenahn.

- 40 -

### **3.8 Allgemeine Sportförderung hier: Information zur geplanten Maßnahme der DLRG Bad Zwischenahn**

Die DLRG Bad Zwischenahn e. V. hatte im Jahr 2012 einen Antrag auf Bezuschussung der Maßnahme „Modernisierung Rollladensystem“ gestellt. Nähere Einzelheiten sind der BV/2012/162 zu entnehmen. Inzwischen hat der Verein mitgeteilt, dass das Vorhaben aus

technischen Gründen (Rollläden sind für den Antrieb zu schwer) nicht umgesetzt werden kann. Eine Bezuschussung und Abrechnung der Maßnahme entfällt somit.

- 40 -

**3.9 Tora e. V.**  
**hier: Ehrung von Mitgliedern**

Im Jahr 2013 haben drei Sportler/innen vom Tora e. V. herausragende sportliche Leistungen erbracht. Diese wurden am 31.01.2014 im Rahmen einer kleinen Feierstunde von Bürgermeister Herrn Dr. Schilling geehrt. Neele Arhelger erhielt für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Uchte (2. Platz in der Karate Kata Jugend) die silberfarbene Medaille. Sara-Sophie Poethe erhielt für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Uchte (3. Platz in der Waffen-Kata) ebenfalls die silberne Medaille. Kaliel Khoder erhielt für die Deutsche Meisterschaft (1. Platz in der Sparte Leichtkontakt) in Uchte die goldfarbene Medaille. Natürlich haben die Sportler/innen neben den genannten Leistungen noch weitere herausragende Leistungen im Kampfsport erbracht. Der Bürgermeister vergibt den Sportlehrenpreis bzw. die Ehrung in einem Jahr und in einer Klasse nur einmal, und zwar in der höchsten Klasse, für die eine Leistung erbracht wurde.

- 40 -

**3.10 Motorsportclub Bad Zwischenahn e. V.**  
**hier: Sandbahnrennen 2014**

Der Verein möchte das diesjährige Sandbahnrennen am 05.07.2014 durchführen. Nach Auskunft des Veranstalters wird es sich wieder um eine kleinere Veranstaltung (wie im Vorjahr) handeln.

- 40 -

**3.11 Antrag auf Sportförderung**  
**hier: Schützenverein Ekern e. V.**

Der Schützenverein Ekern e. V. hat mit Schreiben vom 20.03.2014 einen Antrag auf Bezuschussung der Maßnahme „Anschaffung einer elektronischen Trefferanzeige“ gestellt. Das Vorhaben soll nach Auskunft des Vereins erst im März 2015 umgesetzt werden, daher wird die Angelegenheit in der nächsten Sitzung zur Beratung vorgelegt.

- 40 -

**3.12 Defibrillatoren in Sporthallen**  
**hier: Stand der Angelegenheit**

Die Mittel für die Anschaffung der Defibrillatoren wurden in den Haushalt 2014 eingestellt. In diesem Jahr können die Geräte für die Sporthallen in Aschhausen, Petersfehn und Ofen angeschafft werden.

- 40 -



### **3.13 Zuschuss an die öffentlichen Kirchenbüchereien Bad Zwischenahn**

Die Kirchenbüchereien in Bad Zwischenahn haben 2014 folgende Zuschüsse erhalten:

Kath. Öffentliche Bücherei St. Vinzenz Pallotti	2.176,75 €
Ev. öffentliche Bücherei Ofen	938,60 €
Ev. öffentliche Bücherei Petersfehn	789,30 €

Die Zuschüsse setzen sich aus einem festgelegten Sockelbetrag sowie 0,05 Cent pro entliehenes Medium zusammen.

- 40 -

### **3.14 „bibliothek am meer“ hier: Kunden - Besucher - Entleihungen 2013**

Die Jahresstatistik 2013 mit Vergleich zu 2012 der „bibliothek am meer“ ist als **Anlage 4** zur Kenntnis beigefügt. Die Zahl der Entleihungen konnten erneut gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

- 40 -

### **3.15 „bibliothek am meer“ hier: Ausleihe von E-Medien**

Die „bibliothek am meer“ erweitert ihr Angebot ab Mitte Juni 2014 um die Ausleihe von E-Medien und wird mit der Firma ciando GmbH zusammenarbeiten. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2014 bereitgestellt worden. Mit der Gemeinde Wiefelstede wurde ein Online-Bibliotheksverbund mit dem Namen EVA (Kurzform für: E-Medien Verbund Ammerland) gegründet. Im Vergleich zur Einzellösung wurde für die Verbundlösung ein günstigeres Angebot von der Firma ciando GmbH unterbreitet. Den Kunden stehen mehr E-Medien zur Auswahl zur Verfügung. Andere Bibliotheken haben gute Erfahrungen mit einer Verbundlösung bei der Ausleihe von E-Medien gemacht.

Die Benutzungsordnung wird entsprechend redaktionell angepasst. Die Leihfrist der E-Medien orientiert sich an der Leihfrist der Medien des physischen Bibliotheksbestandes (Bücher 4 Wochen, Hörbücher 2 Wochen). Eine Verlängerung der Leihfrist ist technisch zurzeit nicht möglich. Nach Ablauf der Frist wird das E-Medium automatisch an den Verbund zurückgegeben und kann erneut „ausgeliehen“ werden.

- 40 -

### **3.16 Musikschule Bad Zwischenahn e. V. hier: Jahresbericht 2013 und Anzahl der Schüler**

Die Musikschule Bad Zwischenahn e. V. hat 2013 mit ungedeckten Kosten in Höhe von 53.541,60 € bei einem Ausgabevolumen von 222.226,11 € abgeschlossen. Das Defizit wurde von der Gemeinde Bad Zwischenahn mit 28.632,35 € (Höchstbetrag) und dem Landkreis Ammerland mit 24.093,72 € (45 % des Defizits) getragen. Die verbleibende Unterdeckung i. H. v. 815,53 € wird 2014 ausgeglichen. 2014 plant die Musikschule mit einem



Haushaltsvolumen von 224.000,00 €. Insgesamt nutzen 382 Personen das Angebot der Musikschule Bad Zwischenahn an den verschiedenen Schulstandorten in Bad Zwischenahn, Petersfehn, Ofen, Elmendorf und Rostrup.

- 40 -

### **3.17 Besuch einer Bürgergruppe aus der polnischen Partnerstadt Goluchow in der Zeit vom 01.05. bis 04.05.2014**

FBL Fischer berichtet, dass in der Zeit vom 01.05. bis 04.05.2014 erneut 30 Bürger aus der polnischen Partnerstadt Goluchow in Bad Zwischenahn zu Gast waren.

Die Unterbringung erfolgte in Gastfamilien. Dieses wurde von allen wieder sehr begrüßt, da es dadurch zu intensiveren Kontakten mit den Menschen kommt. Die Sprachprobleme waren bei diesem Besuch nicht so schwerwiegend, alles in allem konnten die Gäste gut integriert werden und er bedankt sich noch einmal ausdrücklich bei den Gastfamilien für die Unterstützung.

- 40 -

## **4 "bibliothek am meer" hier: Fortschreibung des Bibliothekskonzeptes Vorlage: BV/2014/056**

Frau Marten, Leiterin der Bibliothek, erläutert die Beschlussvorlage.

Auf Nachfrage von AM Dr. Witt erklärt Frau Marten, dass jährlich 10 % bis 20 % der Medien erneuert werden. Außerdem sei es erforderlich, Bücher und andere Medien frontal zu präsentieren um hierdurch die Ausleihzahlen zu erhöhen.

AM Mickelat möchte über die Konkurrenz durch das Internet informiert werden und wissen, inwieweit der Förderverein der „bibliothek am meer“ die Bibliothek unterstützt. Er bittet um Auskunft, wie hoch der finanzielle Aufwand für die Einführung der E-Medien ist.

Frau Marten erklärt, dass der Förderverein personelle Unterstützung leistet, in Form von Lesepatenschaften für Kinder und Erwachsene. Bei Veranstaltungen kümmern sie sich um Speisen, Getränke, den Kartenverkauf und organisieren regelmäßig einen Bücherflohmarkt. Das dort erwirtschaftete Geld wird vom Förderverein für die Anschaffung von Medien verwandt.

Für die Anschaffung von E-Medien sind im Jahr 2014 einmalig 7.000,00 € erforderlich, zur Fortführung ab 2015 jährlich 1.500,00 €. Das E-Medien-Angebot versteht sie als Ergänzung zum vorhandenen Angebot der Bibliothek. Die Möglichkeit, Medien im Internet zu erwerben, sind vorhanden, aber entsprechende Apps kosten Geld und der typische Bibliotheksnutzer sei kein Buchkäufer.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Fortschreibung des Bibliothekskonzeptes der „bibliothek am meer“ wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- 40 -

**5**     **Sportförderrichtlinien**  
**Vorlage: BV/2014/060**

AL Frau Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage und weist darauf hin, dass bei der Vorlage versehentlich falsche Beträge eingetragen wurden. Die Geräte- und Übungsleiterbeihilfe für Jugendliche beträgt 4,50 €, für Erwachsene 1,50 €.

AM Frau Blankenheim spricht sich dafür aus, den Mindestanschaffungswert zu senken, damit kleinere Vereine mit wenig Kapital die Chance auf eine Bezuschussung haben.

AM Schlieker schlägt vor, den Betrag auf 2.500,00 € zu senken und ergänzt, dass auch große Vereine, wie beispielsweise der TuS Petersfehn, nicht die finanziellen Mittel zur Verfügung hätten, um größere Anschaffungen zu tätigen.

Die SPD-Fraktion spricht sich für eine Herabsetzung auf 1.500,00 € und eine Deckelung durch den Haushaltsansatz aus. FBL Fischer gibt zu bedenken, dass bei einem niedrigen Mindestbetrag ein größerer Aufwand für den Ausschuss entstehe und regt an, die Summe auf 2.000,00 € herabzusetzen. Es solle klar kommuniziert werden, dass eine Kumulierung von Anschaffungen nicht vorgenommen wird.

AM Mickelat stellt den **Antrag**, den Mindestanschaffungswert für eine Beschaffung auf 2.000,00 € herabzusetzen und eine Förderung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel zu gewähren.

**Beschlussvorschlag:**

In der Sportförderrichtlinie wird der Mindestbetrag für eine Antragstellung von 5.000,00 € auf 2.000,00 € gesenkt.

**Abstimmungsergebnis:        einstimmig**

- 40 -

**6**     **Sportfreiflächen Petersfehn**  
**Vorlage: BV/2014/061**

AL Frau Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

AM Mickelat erklärt, dass es Einigkeit darüber gebe, den Sportplatz anzulegen. Die Gemeinde habe seit Jahren keine Sportplätze mehr anlegen müssen. Er ist der Auffassung, dass die Entfernung zu den Umkleiden sehr weit sei und bittet zu klären, ob beim Neubau des Schützenhauses Umkleiden mitgeschaffen werden können. Außerdem solle mit dem Schützenverein sichergestellt werden, dass die Bau- und Bewirtschaftungskosten finanzierbar sind.

Die Fußballabteilung des TuS Petersfehn denkt darüber nach, Umkleiden selber zu schaffen, erklärt AM Schlieker. Er bittet darum, dass die Verwaltung prüft, ob nach der WM Gelder vom Deutschen Fußballbund für Einzelprojekte zur Verfügung gestellt werden können. Außerdem bittet er noch einmal um Prüfung der Ausstattung des neuen Sportplatzes mit Kunstrasen, da dieser ganzjährig bespielbar und nicht so pflegeintensiv sei. Aus seiner Sicht ist eine Flutlichtanlage erforderlich, da der Platz sonst von Oktober bis März nicht genutzt werden könne.

FBL Fischer erklärt, dass die Förderung für den Schützenverein beim Landkreis geklärt werden müsse. Die Finanzierung sei aufgebaut wie beim Schützenverein Aschhausen. Um eventuelle Umkleiden beim Schützenverein mit anzubauen, muss zunächst die Gesamtfinanzierung geklärt werden. Ein zweiter Platz mit Flutlichtanlage ist aus seiner Sicht nicht zwingend erforderlich. Falls eine Flutlichtanlage in Erwägung gezogen werde, sei eine Mitfinanzierung durch den Sportverein unverzichtbar.

AL Frau Wagenaar ergänzt, die Kosten für einen Kunstrasen haben nach einem Kostenvoranschlag 2009 390.000,00 € betragen. Eine mündliche Preis Anfrage in 2014 habe ergeben, dass die Kosten jetzt bei 500.000,00 € bis 600.000,00 € liegen.

AM Mickelat ergänzt, dass der DFB einzelne Projekte fördert. Er bittet die Verwaltung, sich mit dem Niedersächsischen Fußballverband in Verbindung zu setzen, um dies zu klären. Außerdem bestünden dort umfangreichere Erfahrungen über die Anlegung von Kunstrasenplätzen.

AM Dierks möchte wissen, ob ein Schießstand mit 26 Ständen wirklich erforderlich sei und die Kosten vom Schützenverein finanziert werden können.

FBL Fischer erklärt, dass der Schützenverein die Finanzierung nachweisen muss. Heute gehe es darum, die Rahmenbedingungen festzulegen. Im weiteren Verfahren werde der Schützenverein die Baukosten und die Finanzierung nachweisen müssen.

#### **Beschlussvorschlag:**

- a) Im Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 67- Petersfehn I-West- wird ein weiterer normgerechter Sportplatz für den Trainings- und Spielbetrieb des TuS Petersfehn angelegt. Mit dem Sportverein ist eine entsprechende Nutzungsvereinbarung abzuschließen. Beim Landkreis Ammerland sind Fördermittel zu beantragen. Haushaltsmittel für die Anlegung des Platzes sollen, wie im Investitionsprogramm vorgesehen, im Haushaltsjahr 2015 eingeplant werden.
- b) Für den Schützenverein Petersfehn wird im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 67- Petersfehn I-West- ein Erbbaurecht an einem Grundstück zur Neuerrichtung eines Schützenhauses bestellt, sofern die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist. Vor der Bestellung des Erbbaurechtes ist auch die laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung des Objektes nachzuweisen.
- c) Das Änderungsverfahren für den Bebauungsplan Nr. 67- Petersfehn I - West- wird durchgeführt.

**a) Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**b) Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

**c) Abstimmungsergebnis: einstimmig**

AM Schlieker nimmt als Vorsitzender des TuS Petersfehn nicht an der Abstimmung teil.

**7 Errichtung eines Denkmals für das ehem. Lager Wehnen**  
**Vorlage: BV/2014/065**

FBL Fischer erläutert die Beschlussvorlage.

AM Dr. Witt möchte wissen, wo er nähere Informationen zur Geschichte dieses Lagers findet.

Frau Brinkhus-Saltys, die als Zuschauerin im Raum anwesend ist, erklärt, dass die Geschichte des ehemaligen Lagers Wehnen unter [www.lager-wehnen.de](http://www.lager-wehnen.de) im Internet zu finden sei. Sie schreibe ein Buch über die Geschichte und stehe auch gerne für Vorträge zur Verfügung.

**Beschlussvorschlag:**

Dem in Aussicht genommenen Standort für das Denkmal am Ende der Straße Grote Wisch wird zugestimmt. Für die durchzuführenden Arbeiten wird ein Zuschuss in Höhe von max. 1.667,00 € (1/3 der förderungsfähigen Kosten in Höhe von 5.000,00 €) in Aussicht gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

- 40 -

**8 Anfragen und Hinweise**

**8.1 Beschriftung der Anlagen**

AM Frau Blankenheim bittet für eine bessere Orientierung darum, bei Anlagen zu den Beschlussvorlagen Straßennamen einzutragen.

- 40 -

**9 Einwohnerfragestunde**

Keine.

AV Frau Logemann schließt die Sitzung.

Logemann  
Ausschussvorsitzende

Fischer  
Fachbereichsleiter

Krüger  
Protokollführerin